

1.ÄNDERUNG FÜR DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 2A, 2B, 2C „AM HÖRSUMER TORE“

ALFELD / LEINE

EINE BEGRÜNDUNG IST BEIGEFÜGT

ZEICHENERKLÄRUNGEN U. FESTSETZUNGEN

- BEBAUUNGSPLANRENDE
- FLURSTÜCKSGRENZEN; — GEPLANTE NICHT BINDENDE
- AUFZUHEBENDE GRENZEN
- GRENZE DER BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG
- STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE
- VERKEHRSFLÄCHEN
- BAULINIEN
- BAUGRENZEN
- GRENZE DER ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN
- GRÜNFLÄCHE
- GARAGEN U. STELLPLÄTZE FÜR KRAFTFAHRZEUGE
- OFFENTLICHE PARKFLÄCHEN
- VORHANDENE BEBAUUNG
- STELLUNG DER GEPLANTEN BEBAUUNG MIT GESCHOSS-ZAHL U. VORGESCHRIEBENER FIRSTRICHTUNG

○ A) BÄUME A) VERBINDLICH B) UNVERBINDLICH

ART DER BAULICHEN NUTZUNG:
WR = REINES WOHNGEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

- 1, NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG g = GESCHLOSSENE BAUWEISE
- 0 = OFFENE BAUWEISE
- 1, 2, 3, 4, 2, GESCHOSSZAHL = HÖCHSTGRENZE; IM KREIS (II) = ZWINGEND
- 2a, (TU) = TALSEITIG BEWOHNBARES UNTERGESCHOSS = ZWINGEND
- TU = TALSEITIG BEWOHNBARES UNTERGESCHOSS MÖGLICH
- 3, GRUNDFLÄCHENZAHL
- 4, GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- SICHTDREIECK, FREIHALTEN VON SICHTBEHINDERUNGEN HÖHER ALS 80cm ÜBER O.K. FAHRBAHN
- GRENZE ZWISCHEN GEBIETEN MIT VERSCHIEDENER BAULICHER NUTZUNG
- vorhanden, — geplant

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN GEMÄSS § 16 DES B. BAU G. IN DER ZEIT VOM 5. 3. 1966 BIS ZUM 5. 4. 1966. AUFGRUND DER GEGEBLICHEN ZEICHNUNGSDARSTELLUNG AM 18. 2. 1966

Der Stadtdirektor im Auftrage: *L. Beckmann*

BESCHLOSSEN ALS SATZUNG GEMÄSS § 10 DES B. BAU G. VOM RAT DER STADT ALFELD/LEINE AM 30. 6. 1966

BÜRGERMEISTER: *L. Beckmann* STADTDIREKTOR: *W. Wilmann*

GENEHMIGT GEMÄSS § 11 DES B. BAU G. VOM 23. 6. 1966 (BGBI. I S. 343) NACH MITGABE MEINER VERFÜGUNG VOM HEUTIGEN TAGE I HSB 3.2.3 (2)

(LS) gez. Unterschrift DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAGE: *Gebr. Engelmann*

HILDESHEIM, DEN 5. 2. 1967

Beglaubigt: *L. Beckmann* Stadtbauberater

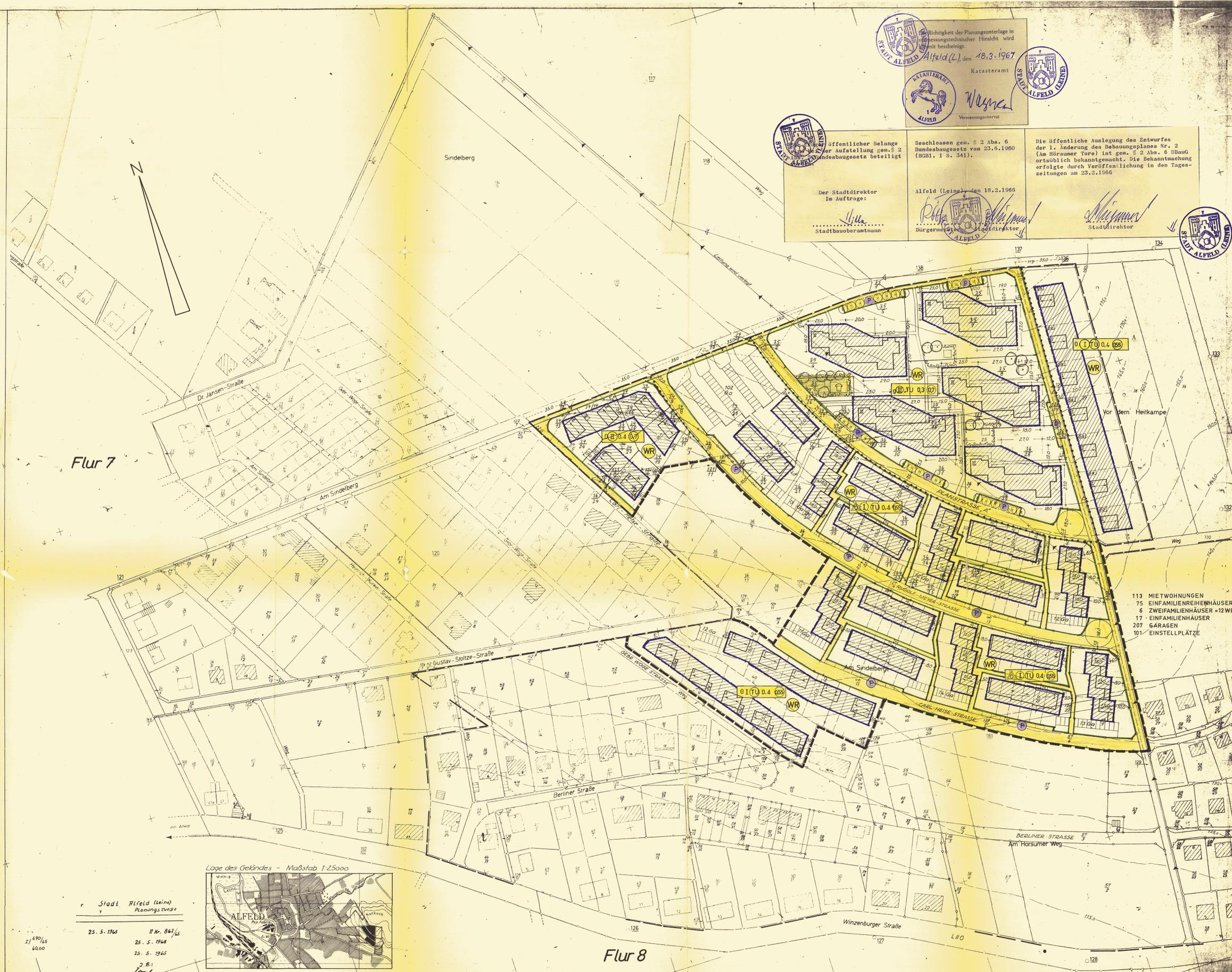
RECHTSVERBINDLICH DURCH BEKANNTMACHUNG VOM 17. 3. 1967 GEMÄSS § 12 DES B. BAU G.

ALFELD/LEINE, DEN 20. 3. 1967

Der Stadtdirektor im Auftrage: *L. Beckmann* Stadtbauberater

AUSGEARBEITET IM AUFTRAGE UND IM EINVERNEHMEN MIT DER STADT ALFELD/LEINE

NIEDERSÄCHSISCHE HEIMSTÄTTE G.M.B.H. PLANUNGSABTEILUNG HANNOVER		
MASS-STAB 1:1000	OBJEKT: BEISPIELBAUVORHABEN ALFELD / Leine	BLATT NR.
BEARBEITET: 32.2 / 32.13	PLAN NR. LG. 5503	
GEPROBT:		
DATUM: 29. 12. 19 65		
GEÄNDERT:		
UNTERSCHRIEBEN:		



Die Richtigkeit der Planungsunterlage in ingenieurtechnischer Hinsicht wird damit bescheinigt.

Alfeld (L.), den 18. 3. 1967
Katasteramt

Der Stadtdirektor im Auftrage: *L. Beckmann* Stadtbauberater

Alfeld (Leine), den 18. 2. 1966
Bürgermeister: *L. Beckmann* Stadtdirektor

Die öffentliche Auslegung des Entwurfes der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 (Am Hörsumer Tore) ist gem. § 2 Abs. 6 BBauG örtlich bekanntgemacht. Die Bekanntmachung erfolgte durch Veröffentlichung in den Tageszeitungen am 23. 2. 1966

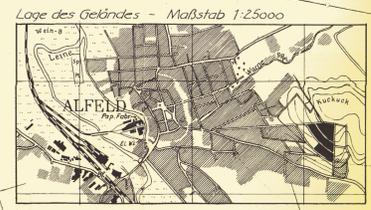
Flur 7

Flur 8

Gemarkung Alfeld Nr.2 Landkreis Alfeld (Leine)

Maßstab 1:1000

Neukartierung im Januar 1961 auf Grund der Uraufnahme 1960/69 und späterer Fortführungsvermessungen. Reg. Präsident Hildesheim Herausgegeben 1967



Stadt Alfeld (Leine) Planungsstelle

25. 5. 1965	11 Nr. 362/LS
25. 5. 1966	
25. 5. 1965	

J. B.: *J. Beckmann*